

Tabelle für beispielhafte Maßnahmen:

Je nach Gefährdungsbeurteilung sind Sofortmaßnahmen sowie mittel- und langfristige Maßnahmen umzusetzen.

Präventive Maßnahmen / Maßnahmen im Vorfeld / Maßnahmen zur mittel- und langfristigen Anpassung

- **Langfristig und strategisch: Thema „Klimaanpassung“ in die Unternehmensstrategie aufnehmen.**
- **Beschäftigtenbezogenes Hitzeschutzkonzept: Ziel ist es, kurzfristige, mittelfristige und langfristige Maßnahmen bedarfsgerecht zu planen, so dass sowohl präventive Maßnahmen greifen können, als auch für konkrete Hitzeereignisse die Umsetzung von Maßnahmen zeitnah und zielgerichtet entsprechend der Gefährdungsbeurteilung gewährleistet werden kann.**
- **Erfassung des hitzerelevanten Ist-Bauzustandes und Planung von mittel- und langfristig umsetzbaren Maßnahmen, wie z.B.**
 - Stationäre Klimaanlage einbauen
 - Bei Neubauten sowie Umbau- und Renovierungsmaßnahmen das Thema Hitzereduzierung bei der Planung berücksichtigen.
 - Kühlungs- und Klimatisierungskonzept bei Neubau/Umbau/Renovierung
 - Kühldecken oder Kühlwände einbauen
 - Sonnenschutzkonzept prüfen bzw. entwickeln;
 - Begrünungskonzept
 - Einsatz von Deckenventilatoren
- **Überprüfung der Funktionsfähigkeit von Jalousien und Sonnenschutz**
- **Frühzeitige Unterweisung von Beschäftigten, um Gefährdungen erkennen zu können und Maßnahmen situationsgerecht umsetzen bzw. anwenden zu können; insbesondere auch in Erster Hilfe bei akuten Hitzeerkrankungen (Sonnenstich, Hitzeerschöpfung, Hitzschlag)**
- **Planung der Beschaffung von Hitzeschutztechnik bzw. Hitzeschutzmaterialien, persönlicher Schutzausrüstung und sonstigen Materialien zum Hitzeschutz**

Technische Maßnahmen

- **Einsatz von mobilen Klimageräten**
- **Einsatz von Klimaanlage**
- **Einsatz von Ventilatoren (Tisch- und Stand- und Deckenventilatoren)**
- **Gezielte Steuerung von Lüftungsanlagen oder mechanisch betriebenen Fensteröffnungen (Gebäudeautomation)**
- **Hitzeschutzfolien für Fenster**
- **Dienstfahrzeuge mit Vor- und Standkühlung / Klimaanlage
Hitzeschutzfolien für Fenster**
- **Kurz-, mittel- und langfristig umzusetzende Baumaßnahmen zur Hitzereduzierung entsprechend Kühlungs- und Klimatisierungskonzept**
- **Vordächer, Sonnensegel oder Sonnenschirme und Begrünungskonzept für Außenbereiche**
- **Notrufsysteme bei Alleinarbeitsplätzen**

Organisatorische Maßnahmen

- **Personalressourcenplanung bzw. Arbeitseinteilung an Bedarf durch hohe Temperaturen und Hitzeperioden anpassen**
- **Zusätzlichen Entlastungs- und Entwärmungsphasen in klimatisierten oder schattigen Bereichen**
- **Identifizierung und Einrichtung von Cooling Zones (klimatisierte Bereiche)**
- **Nachtlüftung, Nachtauskühlung**
- **Leichte, atmungsaktive Arbeits-/Dienstkleidung bereitstellen**
- **Anpassung der Arbeitszeit: Kurzpausen, Abkühlpausen**
- **Entlastung durch Änderung der Arbeitsorganisation**
- **Anpassung der Gefährdungsbeurteilung und der Maßnahmen bei Kältearbeitsplätzen**

Personelle Maßnahmen

- **Bereitstellung von geeigneten Getränken in ausreichender Menge**
- **Lockerung der betrieblichen Kleiderordnung**
- **Kühlwesten zur Verfügung stellen**
- **Kühlende Halstücher zur Verfügung stellen**
- **Im Freien: Langärmelige UV-Schutzkleidung, Kopfbedeckung mit Nackenschutz sowie Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor zur Verfügung stellen**
- **Vermeehrt auf vulnerable Gruppen unter den Beschäftigten achten**
- **Wiederholung/Aktualisierung von Unterweisungen**
- **Geeignete Informationen (z.B. Erste-Hilfe-Plakat oder digitale Formate zu akuten Hitzeerkrankungen und Erste-Hilfe-Maßnahmen) bereitstellen**